

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Unterrichtsfach Grund-/Mittel-/Realschule

Moraltheologie und Christliche Sozialethik

2020 / II

Thema 1

In der Heiligen Schrift finden sich zahlreiche ethische Weisungen.

1. Stellen Sie dar, welche Arten von ethischen Weisungen sich in der Heiligen Schrift finden!
2. Erörtern Sie, ob die biblische Botschaft heute unmittelbar Orientierung für das ethische Handeln geben kann bzw. welches Vermittlungsprozesses es dafür bedarf!
3. Erörtern Sie, welche Bedeutung die Offenbarung Gottes, von der die Bibel erzählt, und der entsprechende Glaube für das ethische Handeln der Menschen hat! Verdeutlichen Sie den Zusammenhang von Glauben und Handeln anhand von mindestens einem alttestamentlichen oder einem neutestamentlichen Beispiel!

Thema 2

Der Dekalog und das Tötungsverbot

Der Dekalog gehört zu den zentralen Texten des christlichen Ethos und gilt als normative Begründung für das absolute Verbot, menschliches Leben zu nehmen.

1. Erläutern Sie unter Zuhilfenahme exegetischer Kenntnisse, warum sich ein absolutes Tötungsverbot durch das 5. Gebot nicht begründen lässt!
2. Die moraltheologische Tradition kennt kein absolutes Tötungsverbot, sondern auch Ausnahmen! Erläutern Sie diese Ausnahmen!
3. Erörtern Sie anhand eines aktuellen bioethischen Problemfeldes die theologisch-ethische Reichweite sowie die Grenze des Tötungsverbots!

Thema 3

Grundlagen der Christlichen Sozialethik

1. Erläutern Sie, was eine Sozialethik zu einer christlichen Sozialethik macht! Beziehen Sie dabei die gegenwärtige gesellschaftliche Realität sowie die Rechtfertigung von Normen und Ordnungen, die für alle Bürgerinnen und Bürger bindend sein sollen, in Ihre Darstellung ein!
2. Legen Sie unter Bezugnahme auf Ihre Überlegungen zur Teilaufgabe 1 dar, warum sich im 19. Jahrhundert eine eigenständige Disziplin „Katholische Soziallehre“ entwickelt hat!